

Bieter/Bietergemeinschaft:
(Bitte eintragen)

vom Bewerber auszufüllen:

Datum: _____

USt.-ID-Nr.: _____

Vergabenummer:

KVBW_2025/11-0052_IT-ZVS

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

An die
Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg
- KVBW-IT-Vergabestelle -
Albstadtweg 11
70567 Stuttgart

Teilnahmeantrag

im Rahmen des Nicht offenen Verfahrens (§ 119 Abs. 2 GWB i.V.m. §§ 14 Abs. 2, 16 VgV)

Leistung: Rahmenvertrag Digitalisierungsberatung
Vergabenummer: KVBW_2025/11-0052_IT-ZVS

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit bewerbe(n) ich/wir mich/uns um die Teilnahme am Wettbewerb zur Aufforderung für oben bezeichneten Auftrag entsprechend Ihrer Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb vom 07.01.2026. Mein/Unser Teilnahmeantrag enthält folgende Nachweise:

Eigenerklärung zur Eignung

I. Befähigung zur Berufsausübung des Bieters (Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung)

1. Existenznachweis

Diesen Nachweis erbringe ich/wir durch folgenden Nachweis:

- Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigungen** zum Nachweis der ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung / -ummeldung bzw. **Eintragung ins Berufs- oder Handelsregister** nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Herkunftslandes;

oder

- vergleichbarer Nachweis** für die Existenz und den Gegenstand des Unternehmens des Bieters/jedes Mitglieds der BG.

Der Auszug aus dem Handelsregister / vergleichbare Nachweis darf **zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 12 Monate** sein.

2. Erklärung §§ 123, 124 GWB

Mit Abgabe des Teilnahmeantrags erkläre ich/wir, dass für den Bieter/ die Mitglieder der Bietergemeinschaft keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt:

Ich/Wir erkläre(n), dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B. wegen Straftaten durch eine für das Unternehmen handelnde Person nach § 108e (Abgeordnetenbestechung) Strafgesetzbuch (StGB), § 129 (Bildung krimineller Vereinigungen) StGB, § 129a (Bildung terroristischer Vereinigungen) StGB, § 129b (Kriminelle und terroristische Vereinigung im Ausland) StGB, § 253 (Erpressung) StGB, § 261 (Geldwäsche) StGB, §§ 263 - 266b (Betrug und Untreue) StGB, § 267 (Urkundenfälschung) StGB, § 268 (Fälschung technischer Aufzeichnungen) StGB, §§ 283 - 283d (Insolvenzstraftaten) StGB, § 298 (Wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen) StGB, § 299 (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr) StGB, § 300

(Besonders schwere Fälle der Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr) StGB, § 319 (Baugefährdung), StGB §§ 324 - 330a (Straftaten gegen die Umwelt) StGB, § 331 (Vorteilsannahme) StGB, § 332 (Bestechlichkeit) StGB, § 333 (Vorteilsgewährung) StGB, §§ 334 (Bestechung) und 335 (Besonders schwere Fälle der Bestechung und Bestechlichkeit) StGB, § 370 (Steuerhinterziehung) der Abgabenordnung (AO), Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (IntBestG), § 331 des Handelsgesetzbuchs (HGB), § 34 Außenwirtschaftsgesetz (AWG), §§ 19, 20 und 20a Kriegswaffenkontrollgesetz (KrWaffKontrG) oder Verstößen gegen § 81 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), §§ 5 und 23 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG), §§ 15, 15a und 16 Nr. 1-2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG) oder § 8 Abs. 1 Nr. 2 und §§ 9 bis 11 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit (SchwarzArbG), § 404 Abs. 1 und 2 Sozialgesetzbuch (SGB) III, EUBestG, IntBestG. Außerdem erkläre(n) ich/wir, dass kein wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO) und keine wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO) gegen mich/uns vorliegt.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen **Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG** beim Bundeskartellamt anfordern.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, können in besonderen Ausnahmefällen, in denen dies durch den Gegenstand des Auftrags gerechtfertigt ist, sowie in begründeten Einzelfällen Eignungsnachweise der Bewerberin oder des Bewerbers und der Bieterin oder des Bieters gefordert werden.

Dies können insbesondere folgende Nachweise sein:

- eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen,
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse I, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes II sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EstG vorlegen oder
- eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen (gilt nur für Bauleistungen).

3. **Bietergemeinschaftserklärung**

- Entfällt
- Dem Teilnahmeantrag ist eine Erklärung beigefügt, aus der sich die Mitglieder der Bietergemeinschaft, die Absicht Ihres Zusammenschlusses zu einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfalle, die gesamtschuldnerische Haftung der Bietergemeinschaft sowie der bevollmächtigte Vertreter ergeben.

4. **Nachunternehmereinsatz**

- Entfällt
- Dem Teilnahmeantrag ist eine ausgefüllte und unterzeichnete **Erklärung zum Nachunternehmereinsatz** beigefügt, aus der die Teilleistungen hervorgehen, die von einem Nachunternehmer erbracht werden.

Dem Teilnahmeantrag ist außerdem eine ausgefüllte und unterzeichnete **Nachunternehmerverpflichtungserklärung** beigefügt, in der sich der Nachunternehmer verpflichtet, die genannten Teilleistungen zu erbringen.

II. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bieters (Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung)

1. **Umsatz**

a. *Gesamtumsatz*

Für den Gesamtumsatz gilt ein jährlicher Mindestumsatz in Höhe von 3 Mio. € netto. Der Gesamtumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Letztes Geschäftsjahr: _____ € netto

Vorletztes Geschäftsjahr: _____ € netto

Vorvorletztes Geschäftsjahr: _____ € netto

b. Umsatz entsprechende Dienstleistungen

Der Umsatz des Bieters für die den zu vergebenden Leistungen entsprechenden Dienstleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Letztes Geschäftsjahr: _____ € netto

Vorletztes Geschäftsjahr: _____ € netto

Vorvorletztes Geschäftsjahr: _____ € netto

2. Haftpflichtversicherung

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass

- bei dem Bewerber/ der Bewerbergemeinschaft eine Haftpflichtversicherung mit mindestens den folgenden Deckungssummen gemäß Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung **besteht**: je Versicherungsfall und Versicherungsjahr min. 3.000.000 € für Sach- und Personenschäden und 1.000.000 € für Vermögensschäden. Ich/Wir werden dem Auftraggeber den Nachweis nach Erhalt des Zuschlagsschreibens unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorlegen/zusenden.

- bei dem Bewerber/ der Bewerbergemeinschaft eine Haftpflichtversicherung besteht, welche im Auftragsfall auf mindestens folgende Deckungssummen gemäß Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung **erhöht** wird: je Versicherungsfall und Versicherungsjahr min. 3.000.000 € für Sach- und Personenschäden und 1.000.000 € für Vermögensschäden. Die Erhöhung erfolgt unverzüglich nach Erhalt des Zuschlagsschreibens. Ich/Wir werden dem Auftraggeber den Nachweis unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorlegen/zusenden.

- bei dem Bewerber/ der Bewerbergemeinschaft die Bereitschaft besteht eine Haftpflichtversicherung mit mindestens den folgenden Deckungssummen entsprechend Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung im Auftragsfall **abzuschließen**: je Versicherungsfall und Versicherungsjahr min. 3.000.000 € für Sach- und Personenschäden und 1.000.000 € für Vermögensschäden. Der Abschluss erfolgt unverzüglich nach Erhalt des Zuschlagsschreibens. Ich/Wir werden dem Auftraggeber den Nachweis unverzüglich ohne weitere Aufforderung vorlegen/zusenden.

III. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit des Bieters (Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung)

1. Mitarbeiter*innen

a. Gesamtpersonal

Das Gesamtpersonal des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren betrug:

Letztes Geschäftsjahr: _____ Mitarbeiter*innen

Vorletztes Geschäftsjahr: _____ Mitarbeiter*innen

Vorvorletztes Geschäftsjahr: _____ Mitarbeiter*innen

b. Personal für entsprechende Dienstleistungen

Die Anzahl der Mitarbeiter*innen des Bieters die in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren für entsprechende Dienstleistungen eingesetzt wurden betrug:

Letztes Geschäftsjahr: _____ Mitarbeiter*innen

Vorletztes Geschäftsjahr: _____ Mitarbeiter*innen

Vorvorletztes Geschäftsjahr: _____ Mitarbeiter*innen

- c. Benennung des Projektverantwortlichen und dessen Stellvertretung (Nachweise über Deutschkenntnisse sind beigefügt)

Projektverantwortlicher: _____

Stellvertretung: _____

2. Weitere Voraussetzungen für die Ausführung des Auftrags

- Ein gültiges ISO:27001 Zertifikat oder der Nachweis einer vergleichbaren Zertifizierung liegt vor. Als vergleichbar gelten nachfolgende Zertifizierungen: TISAX, ISAE-2402 (SOC II), der BSI-Grundschutz oder Zertifizierungen im Bereich Cyber Security oder Data Security. (vgl. Bewerbungsbedingungen unter Ziffer 3.3 III.).

3. Referenzen

- Unter Beachtung der in Ziffer 5.1.9. der Bekanntmachung hierzu geforderten Angaben liegt diesem Teilnahmeantrag mind. eine Referenz eines vergleichbaren Referenzprojekts aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren bei.

Die nachstehende Unterschrift gilt für alle Bestandteile des Teilnahmeantrags.

HINWEIS: Sofern der Teilnahmeantrag nachfolgend nicht unterschrieben ist, gilt er als nicht abgegeben!!!

_____, den _____

Ort, Datum

Unterschrift und Firmenstempel / Signatur